

Tödliche Überfahrten über Ärmelkanal

Lille. Bei zahlreichen versuchten Überquerungen des Ärmelkanals sind am Wochenende vier Menschen gestorben, etwa 400 wurden von französischen Rettungskräften aus Seenot gerettet und nach Frankreich zurückgebracht. Dadurch sei die Zahl der Personen, die seit Jahresbeginn bei versuchten Überfahren ums Leben kamen, auf 27 gestiegen, wie *AFP* am Montag meldete. Nach britischen Angaben sind seit Januar mehr als 32.000 Menschen über den Ärmelkanal nach Großbritannien gekommen – mehr als je zuvor. Allein am Sonnabend kamen demnach 895 auf zwölf Booten an. Das entspricht einem Schnitt von etwa 75 Passagieren pro Boot. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/509403.tödliche-überfahrten-über-ärmelkanal.html>